

Papst Franziskus verstorben: Trauer um den ersten Lateinamerikaner im Vatikan

Papst Franziskus ist am 21. April 2025 verstorben. ORF und andere Medien ändern Programm zur Berichterstattung über ihn.

Gemelli-Krankenhaus, Rom, Italien - Papst Franziskus ist am 21. April 2025 im Alter von 88 Jahren verstorben. Der Tod des Papstes kam kurz nach einem schweren gesundheitlichen Rückschlag, gefolgt von einer schweren beidseitigen Lungenentzündung, die ihn in den letzten Wochen stark beeinträchtigte. Am Vortag hatte er noch den Segen „Urbi et Orbi“ vom Balkon des Petersdoms gespendet, was als bewegender Abschluss seines Wirkens in Erinnerung bleiben wird.

Zur Trauer um den Pontifex hat der ORF sein Programm umfassend geändert, um dem Ereignis Rechnung zu tragen. So wurde um 10.20 Uhr eine „ZIB Spezial“ in ORF 2 ausgestrahlt. Diese wird gefolgt von der Dokumentation „Franziskus – Der Papst vom anderen Ende der Welt“ um 10.30 Uhr und einem weiteren Sendeformat um 11.35 Uhr. Ab 13 Uhr wird eine zusätzliche „ZIB Spezial“ für eine Stunde bereitgestellt, während um 22.15 Uhr die Dokumentation „Papst Franziskus – Ein Mann seines Wortes“ gezeigt wird. Zudem sendete Ö1 um 11.48 Uhr einen Nachruf auf den verstorbenen Pontifex.

Gesundheitszustand vor dem Tod

Details	
Ort	Gemelli-Krankenhaus, Rom, Italien

Details	
Quellen	• www.5min.at • www.promiflash.de • www.katholisch.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at